Wärmebildkamera mit Bildoptimierung

Artikel vom **4. August 2020**
Industrielle Bildverarbeitung

Die Wärmebildkamera TG165-X von Flir hat eine zusätzliche MSX-Bildoptimierung. Foto: Flir

Das neueste Wärmebild-IR-Pyrometer von Flir ermöglicht bessere Diagnosen bei der Überprüfung und Instandhaltung von elektrischen Anlagen. Die TG165-X MSX ist ein Upgrade des TG165 Pyrometers. Die Wärmebildkamera wurde für raue Arbeitsumgebungen entwickelt. Sie vereint eine Temperaturmesspistole und eine Wärmebildkamera in einem Komplettinstrument, das durch die MSX-Bildoptimierung erweitert wird. »Dank MSX lassen sich mit der TG165-X Hotspots besser erkennen, die auf Defekte an elektrischen und mechanischen Anlagen hinweisen, sowie kalte Stellen, die auf Feuchtigkeits- oder Luftlecks hindeuten«, sagt Rickard Lindvall, General Manager Solutions bei Flir Systems. »Zudem führt die TG165-X Experten visuell zum Ursprung häufiger Anlagendefekte. Dadurch können sie das Problem schneller erkennen und schneller mit dessen Behebung beginnen.« Zusammen mit dem Wärmebildsensor der Kamera, der eine Auflösung von 80 x 60 (4800 Pixeln) besitzt, erzeugt die Dualkameratechnologie Bilder, die sich einfacher auswerten lassen. Dafür legt sie wichtige visuelle Details über das vollständige Wärmebild. Das gesamte Bild wird dadurch schärfer, und physische Strukturen lassen sich besser erkennen. Ein neues, mittels Laser projiziertes Fadenkreuz unterstützt den Benutzer beim Anvisieren von Problemstellen. Die TG165-X ist gemäß Schutzart IP54 vor eindringendem Staub

und Wasser geschützt und widersteht einem Sturz aus zwei Metern Höhe. Das macht sie zum Instrument für Überprüfungen im Innen- und Außenbereich. Auf dem integrierten, vier Gigabyte großen Flash-Speicher der Kamera lassen sich bis zu 50.000 Bilder und Messwerte speichern und von dort zum Erstellen professioneller Berichte auf Flir-Tools herunterladen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag